**LANGE NACHT DER KIRCHEN**

*Freitag, 9. Juni 2017, 18.00 Uhr bis 1.00 Uhr*

*Ein ökumenisches Projekt der Kirchen in Österreich***Ein Abend der Entdeckungen und Vielfalt
650 Kirchen, 2700 Programmpunkte –
am 9. Juni bei der »Langen Nacht der Kirchen«**

*Fast 3000 Stunden buntes Abendprogramm in ganz Österreich: Über 650 Kirchenräume verschiedener christlicher Konfessionen wurden mit über 2700 Veranstaltungen bespielt. 350.000 begeisterte Menschen an einem Abend der Vielfalt und Begegnung, die sich auf Entdeckungsreise machten. Sommerliches Prachtwetter lud allein in Wien 150.000 Menschen zum Flanieren ein und die kühlen Kirchenräume waren eine angenehme Nebenerscheinung zu einem vielfältigen Programm in den Kirchen.*

**Eröffnung mit Glockengeläut***Um 17.50 Uhr läuteten die Kirchenglocken österreichweit die 13. Lange Nacht der Kirchen ein. Kurz davor eröffneten Erzbischof Dr. Christoph Kardinal Schönborn, Bischof Dr. Michael Bünker und Vertreter der christlichen Kirchen in der vollbesetzten Augustinerkirche die Lange Nacht der Kirchen in Wien mit einem ökumenischen Gebet.*

**Spannendes Musikprogramm lockt viele in die Kirchen***Viele sah man mit den roten Heften und durch den lauen Abend spazieren und die Kirchen waren gut gefüllt. Was alles in den Kirchenräumen möglich ist, sieht man im breiten Programm der Langen Nacht der Kirchen.
In der Kirche in Breitenfeld (1080 Wien) wurden Filmhits auf der Orgel gespielt, der Andrang war groß und die Stimmung genauso gut wie im Stephansdom, wo allein beim Konzert des Longfield Gospel Workshops 5000 Besucherinnen und Besucher viel Bewegung in die Kirche brachten. Toni Faber, der Hausherr des Stephansdoms begrüßte traditionell alle Gäste am Eingang des Doms und kann deshalb ein gutes Stimmungsbild über den Besucherandrang abgeben- „das gute Wetter bringt uns heuer mehr Besucher als im Vorjahr“, meint er und freut sich auch über den Auftritt von Timna Brauer & Elias Meiri Esemble, die schon im Vorjahr den Abschluss des Programms im Stephansdom bildeten.*

*Aber auch die Außenbezirke bieten spannendes Musikprogramm. Eine der ersten Veranstaltungen des Abends in der nicht so zentral gelegenen Luegerkirche am Zentralfriedhof (11. Bezirk) war um 16.00 Uhr mit 80 Gästen schon gut besucht, man betete gemeinsam mit Obertongesang, die Kirche mit ihrer Kuppel bietet dafür beste Voraussetzungen.*

*Eine Reise durch die Musikgeschichte konnte man in St. Josef ober der Laimgrube (1060 Wien) unternehmen, von Mozarts Waisenhausmesse zu Reggae mit 60s Ska am Ende des Abends*.

**Die Kirchen öffnen ihre Räume: Von der Krypta in den Kirchturm***Aber auch die Führungen in und um die Kirchen waren gut besucht. Circa 500 Personen nahmen an den Themenführungen der Austria Guides teil, die durch den ersten Bezirk aber auch das Weißgerberviertel (1030 Wien) führten. Dort endete die Führung bei der Kirche St. Othmar, der Heimatpfarre des Wiener Bischofsvikars und Schirmherr der Langen Nacht der Kirchen Dariusz Schutzki.*

*„Natürlich ist es schön, mit einer Veranstaltung zu einem Fixtermin mit hunderttausenden Besuchern zu werden und damit auch zu zeigen, dass Kirche und Religion vielen wichtig ist. Mehr als über die großen Zahlen freuen wir uns aber über die kleinen Geschichten einzelner Besucher, die besondere Momente aus der Langen Nacht der Kirchen mitnehmen konnten und von denen habe ich schon viele gehört“, erklärt der Bischofsvikar die Besonderheiten der Veranstaltung. Auch die Besucher der Langen Nacht sehen das ähnlich. Im Hof des Erzbischöflichen Palais (1010 Wien) treffen wir auf Regina Wiala-Zimmer, die dort mit ihrer Freundin gerade eine Pause macht. Sie liebt die Entdeckungen, die sie durch die Lange Nacht der Kirchen macht, zum Beispiel den schönen Garten der Dominikaner, der normalerweise nicht zugänglich ist (1010 Wien). „Ich suche schon im Frühling immer nach dem Termin der Langen Nacht, damit ich mir den Tag auf jeden Fall freihalte“ ist die Antwort auf die Frage, ob sie schon öfter bei der Veranstaltung mit dabei war. Die Freundinnen Lisa Huber und Franziska Obkirchner waren in Wien das erste Mal dabei. Sie kennen die Veranstaltung aus Südtirol und hatten einen langen Abend, vom Turm der Kirche in Breitenfeld (1080 Wien) über den Longfield Gospel Workshop und viel Weihrauch nach einem Gottesdienst in der griechisch-orthodoxen Kirche im ersten Bezirk.*

**Schwerpunktthema Reformation**
*Die Reformation wurde von vielen Kirchen im Jubiläumsjahr aufgegriffen. Das Bibelzentrum war gut besucht und bot neben Lutherbier auch Lutherbrot. Für alle, die gern selbst aktiv werden, gab es die Möglichkeit, auf alten Druckplatten selbst eine Bibelseite zu drucken. Ein Highlight des Abends war der Talk von Erzbischof Dr. Christoph Kardinal Schönborn und Bischof Dr. Michael Bünker zum Thema 500 Jahre Reformation in der St. Johann Nepomuk Kirche im 2. Bezirk. „Die Lange Nacht der Kirchen brachte mit der vielfältigen Thematisierung des Reformationsjubiläums die Bedeutung dieser Erneuerungsbewegung für unsere Zeit zum Ausdruck. Das gemeinsame Feiern, Denken und Musizieren entspricht dem gesellschaftlichen Anspruch der Kirchen für das Gemeinwohl einzutreten. Der Erfolg der Langen Nacht in diesem Jahr zeigt, dass die Fragestellungen der Reformation gerade heute Menschen ansprechen und bewegen,“ sagt Bischof Dr. Bünker zur Bedeutung der Reformation für die heutige Zeit.*

**Die »Lange Nacht der Kirchen«**

*Die Lange Nacht der Kirchen findet in Wien 2017 das 13. Mal statt. Ihren Anfang hat die Veranstaltung als Idee einiger Pfarren genommen, 2005 beteiligten sich 180 Kirchen in der Erzdiözese Wien – 2017 sind es an die 650 Kirchen in Österreich mit fast 3000 einzelnen Programmpunkten.*

*Seit dreizehn Jahren ist die Veranstaltung ein Teil des Lebens der christlichen Kirchen und somit zu einem nachhaltigen ökumenischen Erfolgsprojekt aller 16 im Ökumenischen Rat der Kirchen in Österreich (ÖRKÖ) vertretenen christlichen Glaubensgemeinschaften geworden.*

*Tausende Ehrenamtliche und Künstler bereiten die größte ökumenische Veranstaltung dieser Art vor. In Wien bietet die Lange Nacht der Kirchen die größte Anzahl an Veranstaltungen an einem Abend an.*

 **Medieninformation:**

Mag. Michaela Speringer

**T** *0664 13 18 611*

E *michaela.speringer@langenachtderkirchen.at*

*Foto: Konzert in der Deutschordenskirche, Foto: Lisa Bor
Foto: Talk St. Johann Nepomuk, 500 Jahre Reformation…*

**»Lange Nacht der Kirchen« –
Fakten und Zahlen
9. Juni 2017, 18 Uhr, Eintritt frei, Tel. 01/515 52-3434,** [**www.langenachtderkirchen.at**](http://www.langenachtderkirchen.at)

**Teilnehmende Kirchen Erzdiözese Wien**
*179 Kirchen (33 dieser Kirchen befinden sich im Bundesland Niederösterreich)
965 Veranstaltungen (ein Auszug: 349 Konzerte, 161 Führungen, 122 Diskussionen & Lesungen, 156 Gottesdienste, 68 Programmpunkte für Kinder und Familien)*

**Teilnehmende Kirchen Österreich**
*650 Kirchen
2686 Veranstaltungen
2017 beteiligen sich alle österreichischen Diözesen (Diözese Feldkirch beteiligt sich alle zwei Jahre)*
**»Lange Nacht der Kirchen« in Europa**

*Lange Nacht der Kirchen, Sopron
am* ***10. Juni 2017 (in Kooperation mit der Diözese Eisenstadt)*** *5 Kirchen*

*Lange Nacht der Kirchen, Südtirol
am 26. Mai 2017*

*www.langenachtderkirchen.it
96 Kirchen, 400 Programmpunkte*

*Lange Nacht der Kirchen, Tschechien
1483 Kirchen, 4300 Programmpunkte*

[*www.nockostelu.cz*](https://www.nockostelu.cz/)

*Lange Nacht der Kirchen, Slowakei*[*www.nockostolov.sk*](http://www.nockostolov.sk/)

*Lange Nacht der Kirchen, Estland
49 Kirchen*[*www.kirikuteoo.ee*](http://www.kirikuteoo.ee)

*Lange Nacht der Kirchen, Kanton Aargau, Schweiz
80 Kirchen, 17. September 2016, 25. Mai 2018
www.langenachtderkirchen.ch*

**Nächste Termine für die Lange Nacht der Kirchen**

***Freitag 25. Mai 2018***

***Freitag 24. Mai 2019***